UVB-Hauptgeschäftsführer Amsinck: Neue Vergabepraxis des Senats entlastet Unternehmen

10.02.15

UVB-Hauptgeschäftsführer Amsinck: Neue Vergabepraxis des Senats entlastet Unternehmen

UVB-Hauptgeschäftsführer Christian Amsinck: "Wichtig ist vor allem, dass innovative Produkte nun eine größere Chance erhalten." | © UVB / Annette Koroll

Die Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg (UVB) begrüßen die Reform der Vergabepraxis, die der Senat am Dienstag beschlossen hat. „Das entlastet die Unternehmen von unnötiger Bürokratie“, sagte UVB-Hauptgeschäftsführer Christian Amsinck. Gerade für kleine und mittlere Unternehmen in der Hauptstadtregion könne es nun leichter werden, sich an Ausschreibungen der öffentlichen Hand zu beteiligen. Dies stärke zudem den Wettbewerb, unterstrich Amsinck.

„Wichtig ist vor allem, dass innovative Produkte nun eine größere Chance erhalten“, befand er weiter. Die öffentliche Hand darf nach der Reform nun nicht mehr nur die günstigsten, sondern auch die innovativsten und wirtschaftlich nachhaltigsten Produkte einkaufen. „Das ist auch eine Chance für den Senat, sich zu High-Tech-Produkten aus Berlin zu bekennen.“ Jetzt komme es darauf an, die Reform zügig und praxisnah umzusetzen, damit die Unternehmen rasch davon profitieren könnten.

Disclaimer

Die Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg (UVB) sind die Stimme der Wirtschaft in der Hauptstadtregion. Wir stehen für 60 Mitgliedsverbände aus allen wichtigen Branchen, von der Autoindustrie bis zur Startup-Branche. Als Landesvereinigung der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) und Landesvertretung des Bundesverbandes der Deutschen Industrie (BDI) setzen wir uns für die Belange der regionalen Wirtschaft auf Bundesebene ein. Unser ordnungspolitisches Leitbild ist die Soziale Marktwirtschaft mit einem funktionierenden Wettbewerb. Für uns sind unternehmerische Freiheit, ökonomische Leistungsfähigkeit und Verantwortung für das Gemeinwohl untrennbar miteinander verbunden.

- Auf Xing teilen
- Auf Facebook teilen
- Auf X teilen
- Auf LinkedIn teilen

- Drucken
- Als PDF speichern

Pressekontakt

Abteilungsleiter Presse und Kommunikation, Pressesprecher

Carsten

Brönstrup

Telefon:
+49 30 31005-114

Telefax:

+49 30 31005-166

E-Mail:
Broenstrup [at] uvb-online.de

Download VCF